

Layout-Varianten effektiv erzeugen

In welchem Format soll ich Bilder platzieren?

TOP

Bildformat für platzierte Bilder

EPS und TIFF

Im traditionellen Workflow werden Bilder nach der Bearbeitung in Photoshop als EPS oder TIFF gespeichert und dann im Layout platziert. Bei umfangreicheren Bearbeitungen, etwa Montagen, führt dies meist zu mindestens zwei Dateien, da man das Original mit allen Ebenen als Photoshop-Datei zusätzlich speichert.

Photoshop (.psd)

In InDesign bietet sich jedoch in den meisten Fällen der direkte Einsatz der Photoshop-Datei an, da alle enthaltenen Features unterstützt werden: Transparenzen, Alpha-Kanäle, Freistellpfade, Sonderfarbkanäle usw. Die einzige Einschränkung ist, dass Photoshop-Dateien grundsätzlich als Pixelbilder platziert werden. Enthaltene Vektordaten wie Schrift oder Formen werden gerastert. Hier liegt ein Vorteil des EPS-Formats, bei dem beim Speichern optional die Vektordaten erhalten bleiben können.

Platzieren von Bildern

Wie platziere ich Photoshop-Dateien richtig?

TOP

Schnelle Lösung

- 1 Wählen Sie DATEI → PLATZIEREN.
- 2 Aktivieren Sie IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN und wählen Sie die gewünschte Datei aus.
- 3 Wählen Sie die gewünschten Optionen.



Abb. 1 Statt den Titel in Photoshop zu montieren, kann man dies auch in InDesign bewerkstelligen. Die Effekte in InDesign und die Unterstützung von Photoshop-Dateien machen es möglich.

Photoshop-Dateien platzieren Sie in InDesign wie andere Bildformate auch über DATEI → PLATZIEREN bzw. mit STRG/BEFEHL+D. Im darauffolgenden PLATZIEREN-Dialogfeld aktivieren Sie die Option IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN und wählen die gewünschte Photoshop-Datei aus. Das Aktivieren der Option ist kein Muss, es lässt Ihnen aber mehr Kontrolle über das Aussehen des platzierten Bildes. Die meisten Optionen lassen sich auch noch nachträglich manipulieren.

Der links abgebildete Zeitschriftentitel ist vollständig in InDesign montiert, die allermeisten Elemente wie Titel, Überschrift und Inhaltskasten sind InDesign-Elemente. Nur das Titelmotiv im Hintergrund 1 und die mit einem Transparenzverlauf darin übergehende Kopfgrafik 2 sind zwei Photoshop-Dateien, die Sie folgendermaßen platzieren:

1 Zunächst wählen Sie DATEI → PLATZIEREN, aktivieren im PLATZIEREN-Dialogfeld die Option IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN und wählen die Kopfgrafik aus.

2 Im BILDIMPORTOPTIONEN-Dialogfeld klicken Sie auf den Reiter EBENEN. Alle in der Datei enthaltenen Ebenen werden aufgeführt, ein eingblendetes Augensymbol  neben einer Ebene zeigt an, welche Ebenen nach dem Platzieren sichtbar sein werden. Entfernen Sie das Symbol neben der Ebene »Hintergrund« 3, um den weißen Hintergrund auszublenden und einen transparenten Hintergrund zu erhalten.